

Pressemitteilung

Neue HPC Gemeinschaftsschule* in Heidelberg: Bildungsträger F+U ergänzt Angebot an weiterführenden Schulen zum September 2022

Heidelberg, 02. Juni 2022 – Der bilinguale Zug, die „Forscherzeit“ und das individuelle Coaching-Angebot – das sind die Besonderheiten der neuen HPC Gemeinschaftsschule (in Gründung) in Heidelberg. Der Schulträger, die F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH, schafft für Schüler*innen somit eine weitere Einstiegsmöglichkeit ab Klasse 5 in Ergänzung zu ihrer Realschule und dem bilingualen Gymnasium unter dem Dach der HPC Schulen. Dafür entsteht auf dem Gelände der ehemaligen Heidelberger Campbell Barracks ein neuer Campus mit Forscherhaus.

Weitere Orientierung in Klasse 5 und 6, ein guter Abschluss nach Klasse 10, mehr Zeit für den Weg zum Abitur durch G9: Jedes Kind soll nach seinen Möglichkeiten, Neigungen und Bedürfnissen zum bestmöglichen Abschluss gebracht werden. So sieht es das Konzept der neuen HPC Gemeinschaftsschule in Heidelberg vor. Mit dem geplanten Start zum Schuljahresbeginn 2022/2023, sollen die ersten Schüler*innen hier ab Klasse 5 einsteigen.

An der HPC Gemeinschaftsschule erhalten die Schülerinnen und Schüler eine systematische individuelle Förderung auf drei Niveaustufen - grundlegendes, mittleres, erweitertes Niveau. Diese Stufen führen zu den möglichen Abschlüssen der allgemeinbildenden Schulen unter Beachtung der schulrechtlichen Bestimmungen des Landes Baden-Württemberg. Alle Abschlüsse sind bundesweit anerkannt.

Die HPC Gemeinschaftsschule ist als Ganztagschule konzipiert. Im Schulalltag wechseln sich lehrerzentrierte Unterrichtsphasen, selbstgesteuerte Lernzeiten und Phasen der Bewegung und Entspannung sinnvoll ab. Durch die Lernbegleiter*innen wird der Unterricht vorstrukturiert - Lernende, Eltern und Lehrerteam können so optimal feststellen, ob das angestrebte Lernziel erreicht wurde oder ob weiterer Übungsbedarf besteht. Mit deutsch-englischen Unterrichtssequenzen im Sachfachunterricht wird zudem der frühe englische Spracherwerb der Schüler*innen gefördert.

Neuer Schulcampus auf dem Gelände der ehemaligen Campbell Barracks

„Wir brauchen eine vielfältige Schullandschaft in Heidelberg. Nur so können wir es Eltern überhaupt ermöglichen, ihr Kind nach dem individuell jeweils am besten passenden pädagogischen Konzept schulisch qualifizieren zu lassen“, erklärt der Geschäftsführer der F+U/HPC Schulen, Oliver Sauer. „Am HPC findet man eine ganz besondere Schulgemeinschaft, in der die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit ihrer Persönlichkeit im Mittelpunkt stehen. Wir sind davon überzeugt: Fühlen sich die Schüler in der Klasse und in der Schule wohl, kommen Sie gerne zur Schule, sind motiviert und erbringen somit auch entsprechende Leistungen, die zum gewünschten und erwarteten Erfolg führen.“

Dazu zählt auch die optimale Lernumgebung. Diese schafft die F+U derzeit im Gebiet Südstadt/Rohrbach auf dem Gelände der ehemaligen Campbell Barracks in Heidelberg. Hier entsteht auf 4.000 Quadratmetern ein neuer HPC Campus mit saniertem Schulgebäude, einem

Forscherhaus / Auditorium und viel Grünfläche. Fußläufig können eigene und städtische Sportanlagen mitgenutzt werden.

Start im September 2022 – regelmäßige Informationsveranstaltungen

Die ersten Fünftklässler*innen an der HPC Gemeinschaftsschule in Heidelberg sollen zum kommenden Schuljahr 2022/2023 starten. Interessierte Eltern und Schüler*innen können sich auf der Internetseite der HPC Schulen über die Details informieren und Schulplätze sichern. Bei den regelmäßigen Online-Informationsterminen gibt das Schulleitungsteam einen detaillierten Einblick in das Schulkonzept und stellt den Schulalltag sowie die Besonderheiten - wie beispielsweise die Arbeit mit Coaches - vor. Alle Infos unter www.hpc-schulen.de.

**in Gründung – geplanter Start mit Beginn des Schuljahres 2022/23*

Über das Heidelberger Privatschulzentrum (HPC Schulen)

Die HPC Schulen gehören zur F+U Unternehmensgruppe, einem gemeinnützigen Bildungsanbieter mit Sitz in Heidelberg. Das Portfolio des Familienunternehmens reicht von staatlich genehmigten/anerkannten allgemeinbildenden Schulen (HPC Schulen) über Fachschulen und Berufsfachschulen (F+U Fachschulzentrum), internationale Berufsakademien (iba und ISBA) und die Sprachschule Academy of Languages bis hin zu Beruflichen Fort- und Weiterbildungszentren sowie beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen und Umschulungen.

Die Vernetzung mit dem Fachschulangebot und dem Hochschulbereich der F+U Unternehmensgruppe eröffnet den Schüler*innen des HPC eine Verbindung von Schule und Beruf, die sich nur selten an anderen Bildungseinrichtungen finden lässt.

Darüber hinaus ist die F+U international in China, Vietnam, Tunesien, Spanien, Kroatien, Abu Dhabi und Österreich vertreten. Es besteht ein umfangreiches Netz von Kooperationen und Partnerschaften mit Schulen, Hochschulen und Universitäten auf der ganzen Welt.

Als internationaler Bildungsanbieter engagiert sich die F+U für ein von Toleranz und gegenseitigem Respekt geprägtes Umfeld, in dem internationale Schüler*innen die optimalen Rahmenbedingungen für ein „Gelungenes Lernen“ erhalten.

Kontakt für die Presse / Interviewanfragen:

F+U Schulen | Hochschulen | Akademien

HPC Schulen

Christina Horn, Marketingleitung

Kurfürsten-Anlage 64-68

69115 Heidelberg

Tel. 06221 7050-332

Email: christina.horn@fuu.de

www.fuu.de